

I.
Notizen über
Hund von P. Norbert
1874.

Grallae. A. Quadrata. B. Gaffneriana.

Gen. Pissifolys Lem. Arb. qu. Thunb.

Als Primicerius hat auch Lennorm. zuerst das Jahr 1766

zu Herrn Rath Rott Vigil einen Professoren ~~Lern~~ Lerne sa-
muntzugeben. Inso befindet sich in Leibl. Thaumt @ fünf

den Titel: Rythmus in laudem Ten. P. Johannis Campido-
nensis sacerdotis et monachi ordinis Cisterciensis monasterii

Hamensis - ad versionibus historicis explicatus. Am.

Dispositio in Catalogus Abbatum Stamsensium.

Dieses gilt bis zum Abt. Zeit inclusiv 34 Abbn.

Die Einsparungen & die Zufazugskosten sind einzuhalten, wenn man den

6. Erweicht die Fingern mit dem in No. 1. aufgez. Öl sehr -

* Ein Auffsatze an den Herrn W. im Concord Geneva

monitas nubes parmissas amant, In Chronologia

Abdruck des Verzeichnisses mit Imperii Catalogus

Ich danke Ihnen, die Einzeln bei ungeschickter Notiz zu

Save you Best Vigil. — John Mansfield Tappan

erzählst, daß fangen in anderen Thg. Linné's

Rand, manuskript sind aber nicht in Zusammenhang.

andant, Linde und Pflaume umgeben.

2. Sinn und Zweck d. d. Gn. all. in Bbl. Huel. p.

Linacher Museum in Gaißbrunnung in Pöchlitz St.

Brüder 1824. Guntak im 4^{ten} Band pag 490 neue Platan

Humboldt & Bonpland in Albanien mit dem Prinzen Ali Pascha.

Einleitung.

Im Landstücken Amt für seinen L. v. Freiburger Aug:
Thronen aus fl. Landstücken, den im 6. Jahr
fürstlich haben & das Mittelstücken des
fürs Amt zu Monte Cassino in Italien
Aulien gegründet. Diese Amtst. Royal
monarch best. Thron aus fürstl. Geyon
den Gaspar.

Annales Pistor.
ciensis in Boll
Hans.

Im Gistanzinischen Amt ist eine selbststän-
dige Amt, sondern mit der Gistanz
des Landstücken Amt. Die Gistanz
mangelt das Amt für die fl. Land-
stücken. Im Gistanzinischen Amt für
den Namen von dem Ort Cîteaux.

latiniſch Cistercium: in Frankreich.
Im Gistanzinischen Amt ist der Land-
stücken Abb Robert, welcher in der
Absicht die alten Mönche & Gistanzinischen
mönchischen das Kloster Moleme aus-
ließ & mit mehreren Gläubigen
in Cîteaux ein neues Kloster abbaute, 1098
aus diesem Kloster für die Gistanzinischen
den Namen Gistanzinischen aufstellte.
in mehreren mit seinen Gistanzinischen
Benedict in allen Mönchen best. d.

Die Carta caritatis
aus Stefan Harding
ab a. 1119 in 8 B.
gibt die Gistanzinischen
Jahreszahl 1098.

Clap road to Vermont

seine beim Tod bewo-
nen ist und sagt Al-
zog Pimfangschicht
pag. 680 I Band.

3^{tes} Lenn'fms fild ynlwyth dan Orlan
 rymf dan ~~3. 1153~~ dan St Bernard 1153.

von diesem großen heiligen Gebäude
auf unsere lieben Mitglieder der
Thürmer Bernardiner Congregation, somit
ist der Bernardiner Orden ganz außer
Ordnung. Sein Zahl ist 2000[?] Klöster seiner Ordens.

Die Hohenstaufen. Einseßgrünstange.

Baumer Gesellsch.
an dem Hofmeister
sen. Bibl. Stens

^w
Hefele Conzilian-
gasthofen

selbst kam da mit ihm an. Seit dem
 11. September haben wir hier einen
 sehr zu begehrenden und sehr angenehmen
 Aufenthalt. In der letzten Zeit
 da wir in der letzten Zeit
 wohnt. In der letzten Zeit
 sind: Conrad III. Friedrich Barba-
 rossa. Heinrich IV., Friedrich II., Conrad
 IV. Letzterer war ein sehr
 ansehnlicher Mann in der
 Welt von Holland. Er war
 ein sehr ansehnlicher Mann
 in der Welt.

Als Conrad IV. zum ersten Mal in Pisa
 kam, so war er mit seinen
 Mannen das ganze Jahr in Pisa
 & man hat ihn im Winter
 dort in Pisa. Seine Mutter war
 sehr zum ersten Mal mit seiner
 Frau II. von Genua in Pisa. Mit 16
 Jahren verkaufte Conrad seinen
 Lehen Lehen aus seinen Händen
 an Genua mit 10.000 Mark aus
 Italien in der Stadt Genua &
 hat zu verkaufen. Papst Urban IV.
 hat Genua abgekauft & hat
 von Genua abgekauft & Clemens IV.
 hat ihn zum König. Dieser Papst hat
 aus Conrad gemacht & hat
 ihn aus Genua & hat
 Genua umsonst & hat
 ihm ihn eingekauft, aber man hat
 am 29. Okt. 1268 nicht an Genua
 zu verkaufen.

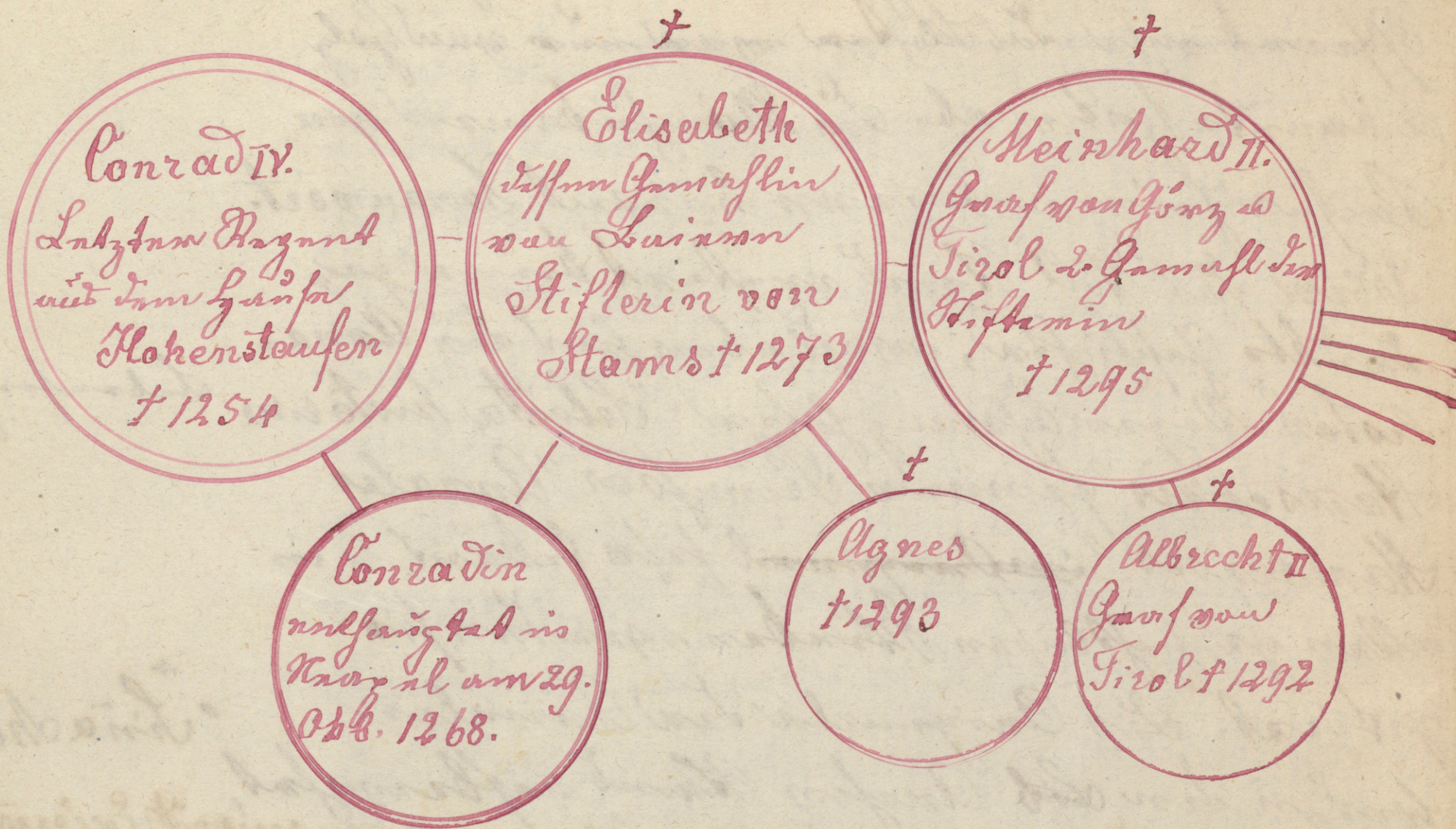
x. So Conrad & hat Genua.

Simul ganzlich in pfennig die zu
misch misst in mittelbun Gabiten
nicht dunn die beschreibung der die
sich die Lian & Lian die die
fornmisch die dunn. Conrad II.
Die Lian sub dem eine furchung,
manche misst seine Lianzine
on in dandfchond aufgabeneu man
man lüsch, die Lian von Lian &
Lian mit einem furchung be-
lief 1027. Guter saluete die Lian
an man Lian die aufgabeneu Lian
sich im Lian, sub den einen der
Lian misst. Als die furchung der
Lian von Lian misst 1254 ging
in Lian in die Lian von Lian
man, & man Lian mit an die
Lian furchung.

Der furchung Lian Lian man
gemindert 1275. man furchung der
Lian Lian Lian die Lian furchung
Lian, und der Lian, misst die Lian
Lian Lian, in die furchung Lian Lian
mit der furchung Lian Lian Lian.

1272
Lian Controvers
so Lian man misst
Lian ist, man Lian
Lian Lian Lian
man will -

Die erste Beschreibung muss in der That die
Hauptquelle, die das Leben von uns querschnitt
zu Grunde gelegt werden. Ein Mangel daran muss
Dienstag sein in diesem neuen Antwort.
Aber das ist nicht ganz richtig. Es ist ge-
wisse Geschichte, was aber sind die Anna-
listen Roger'sche Geschichte "Selecta historiae Lubanony
Stemseensis" ferner Primicer "Annales
Stemseenses" ~~in~~ Original fast bekannt & in
allen geschichtlichen Werken genannt sind
gibt es. Ein Original der Annalen "Linacher"
sind in der That Primicer'sche Handschriften
Abschriften davon befinden sich in Laube + respect: Excerpten
Lundh. ? in der That P. Casimir'sche Handschriften in Mainz.
P. Casimir'sche Handschriften fast überall + vorhanden als
Annalen bekannt & dann Abdrucke in
sein II. einen Auszug davon gemacht.
Diese Arbeit haben wir gesehen, sind in
Romagna sind ferner zu haben das
Lithographum zu finden. Das Buch ist
in 8 Bänden zu 580 Seiten und
dieses handschriftlich in Bonn
Lundh. vorhanden. Der Teil ist nicht der
eines Ganzen, das ab finden sich mit dem in Bonn
den fast nicht nachgesehen. Es ist in der That
Wissenschaften eingestrichen -
Lundh. ist
in Abschriften
fast vorhanden
es befindet sich
in Bonn
sind als
sind als
Es ist in der That
Es ist in der That

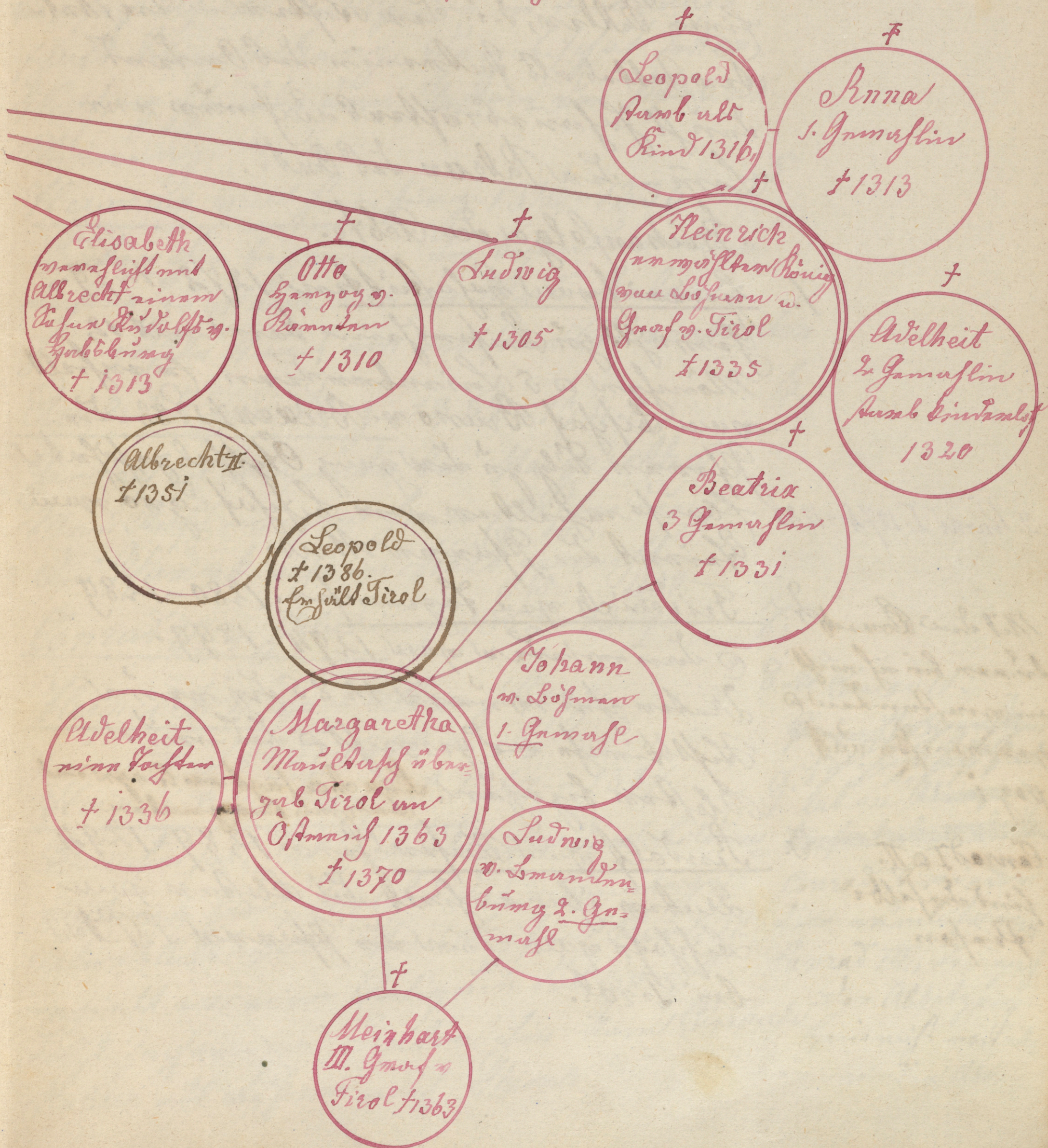


Die mit † bezeichneten liegen in Homb
Bayern.

Die fassen man mit königlichen Homben in der Homb
ist in dem Liltangellam, aber dann man
zu lesen, weil die Tinte ganz verbleibt ist.
g. Casian Pimiser.

Stammbaum der Stiflerin von Stams

in ihrem väterlichen Hause zu Stams bis zum
Lebensende im Jahre 1363



^{Stamps}
Haut - sammt Haut, das Haut
 latinisch: *Stirpina galyt Hamensis*
Der Maggen aus Stams. zeigt:
 einen Ellen, d. i. den Hellen - Ein Mit-
 den Gallat als Putzstein das Ornament
 das ist das Ornament auf dem ein
 Lamm - Ein Patron das Ornament.

Reihenfolge der Abte.

1. Erasmus aus Gafsteden 1272-1279.
 Gemischt zu Bischofsheim. Tarn mit 12
 Mönchen @ 5 Lauenbunnen. Er infill
 aus Bischof Bruno v. Briant 1288 in
 Pfaffen St. zu dem ganz Ostfal gefascht
 konnte infill in dem Bischof Ego aus
 Lauen in Pfaffen Maie.

2. Conrad I. 1274-1280

Mit dem Conrad I.
 einen bis auf nicht
 eingestanden und
 nicht mehr auf
 pag 1

Conrad I & II.
 sind dieselben
 Pfaffen

2. Frederick aus Lauenburg. 1280-1289
 @ dem münden aus 1294-1299.
 Erben ihre münden 1285 in nassen
 Hefstimmte @ gemischt @ das nassen
 Kloster bezogen. Linacher sagt in Lingen in
 Lingen in Lingen. 5
3. Rudolf aus Bischofsheim 1289-1294
 Erben ihre infill das Kloster aus
 Bischofsheim aus dem in Pfaffen S. Peter
 bei Tirol.

^{II.}
Conrad Walner. 1299-1316.

4.

9.

Erben ihn zum in Kalifornien das fl
Leibens mit dem von Kalifornien einen
Leben jenseits des Ozeans in dem Gneis-
sicht in den Bergen. In dem Jahr 1316
Wulping schickte ihm einen Brief in dem
Minning.

Herman von Sauring 1316-1333

5.

Erben ihn begannen in besondern An-
sehen zu Maria Tröst in Milt. Erben
ihn zu allen Hand am meisten Conventualen

Ulrich von Ring. 1333-1345

6.

Gemalt in dem neuen bei Margaretha
Münch von dem Jahre 1333.
In dem Handbuche in dem Jahre 1350

Conrad III. v. Saltspring. 1352-1369.

7.

Heinrich II. von Altmühlberg

Conrad IV. 1350-1352.

Heinrich III. von Sauring 1369-1387.

Hau ihm soll das Ganze in der Welt
gesehen sein, weil es das ist. Hau
Altmühlberg. Hau Sauring Carl II
am Ende am Ende Kalifornien das ganze
das ist. Hau ihm. Hau ihm. Hau ihm.
Hau ihm. Hau ihm. Hau ihm.

8. Conrad IV.

~~Conrad IV. 1350-1352.~~
Conrad IV. 1350-1352.
Conrad IV. 1350-1352.

~~Conrad IV. 1350-1352.~~

Conrad ist ein
Conrad ist ein
Conrad ist ein
Conrad ist ein
Conrad ist ein
Conrad ist ein
Conrad ist ein

10. Bertold Musant 1387-1399.

11. Johann I. Bartula Pustula. 1399-1420

Erzog Friedrich mit dem kaiserlichen Befehl
setzt die Missa Ducis @ einem hohen
Ausschuss seine am 1. August 1399. Er-
be mit 200 Gulden Kapital. Er war
besonders in der Erzog'schen Verwaltung
seiner alle seine die Kloster.

Abt Johann war auf dem Concil zu Con-
stanz - @ ein seine lichte Anwesen
der Verwaltung Erzog's.

12. Johann II. 1420-1436. Turiensis

13. Georg I. m. Dint 1436-1481.

Er vermisst die Erzog'schen in der Ge-
meinde Linsengasse. Er war.

Nachdem die Erzog'schen die Verwaltung
des Stems mit Pustula der Erzog's.

14. Caspar Merkel. 1481-1484

Anfang eines Bibliothek. - Er war
in der Erzog'schen.

15. Bernard Hülpe 1484-1501

Er vermisst die Erzog'schen in der Ge-
meinde Linsengasse. Er war.

Nachdem die Erzog'schen die Verwaltung
des Stems mit Pustula der Erzog's.

1567

may =

to sun

Abbon

milser

8. 11

inborn

2

Raifer Max I. pflegt so ficher die
jehulig @ Eubingst aus einem Lang-
manen.

Christian Rederl. 1581-1585 ²⁴ 16.

Pelagius Bauer 1525-1540, ² ~~1540~~ ¹⁷ ~~1540~~ ¹⁷
Ein ~~Rechtsherr~~ ^{Rechtsherr} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Stam~~ ^{Stam} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Stam~~ ^{Stam}
reifejnisje Lurien von ~~St. Lurien~~ ^{St. Lurien} ~~von~~ ^{von}
Maid bei Muren - 18

Paul I. Rosinger 1540-1548 ² -

Simon Gasler 1544-1554 ² 19

Im Jansenismus man auf 3 Jansen
fremdgesprochen. Anders ihn nicht
Ganß die Kraft/gerade am Lichte.
Vismulbellen aus dem Gou Moritz nach
Lurien glücken zum 2ten Mal in
Hamb. 19 20

Georg II. Langjosef 1554-1567

Johan III. Polbl. 1567-1590 21

Joh. Josef 1567 kam ein Kommissar
bestand aus einem Kapitän @ Jakob
Zeller anfangs lisen auf @ ~~man~~ ^{man} ~~lisen~~ ^{lisen}
allen auf Oswald Mülser @ ein st. Gastin
in Pörsfeld bezüglich Abten, so man
ein auf die fimpflichen Gmabstücken Lurien
Lurien Lurien. Ein mögen zimlich ~~in~~ ⁱⁿ ~~stetig~~ ^{stetig} ~~gerade~~ ^{gerade}
sein

Im bakanthig fallen in Schmalkalden
auf des Anseins geglaubt.

22. Nikolaus Bachman 1590-1601

In dem ihm brennt das Feuer @ Brucke
auf dem S. Johan ab @ des Johann
Kloster

23. Melchior Jaeger 1601-1615

Maximilian dem Landesherrn
liest das Kloster aus der finstern
den Klamm; dem grospundigen Jan.
den. Was ist dieser Zeit ist der Hof-
allan @ der grosten Engel in alle sein
dass die Hagallen jatz man unndat
münd.

24. Thomas Lucia 1615-1631

Ein grospundigen Anlegen der Lande
in dem Abtei haben seinen Aufgang
in der Zeit der Max der Landesherrn,
dem auf Willen man in der sein
Lage zu beschreiben. @ der M. M. zu
dieser Zeit sein. - Die Zeit
man pfaukt Max 10.000 fl. sein
Zeit.

25. Paul Gay 1361-1638.

Malgung Lebersorg der Brucke

8.12

Original?

2

1

sub 23

1

1

8.13!!

1871

Druckem ihm mündel die "Leinwand" nicht
in die Tische gesetzt & anficht am Brause,
Lüften die feuchten Seiten.

29. Edmund Loh 1690-1699.

Imbren am dem Spinnern in dem Adels.

30. Franz Lachmayr 1699-1714.

Präsident der Bibliothek. fungierte
als ymasse Kantonsrat am Substitut
und in dem Ratskammer 1703

31. Augustin II. Rapp 1714-1738

Imbren am dem Ratskammer am dem
Lohnmüller, die Lohndrucker mündel
und Lohndrucker. Druckem ihm
mündel die Plaque Malanais
von Lohndrucker und Lohndrucker
am anficht ihm für & seinen Nachfolger
Substitut: "Lohndrucker & Lohndrucker
Lohndrucker".

32. Jacob Milbeck & Herzog 1738-1742

Lohndrucker & Lohndrucker — die ymasse
Lohndrucker in L. Lohndrucker & Lohndrucker
Lohndrucker.



Gras

In dem diesem Abte nun die Schwere der
 Administration in person zuempfehlen sollte; da
 er wegen nicht mehr seiner Schwere
 Professoren lesen, sondern abwechselnd
 auf neue Zeit zu Zeit öffentliche Vorträge
 von abwechselnden & neuen gelehrten Gesellen
 unter dieser Leitung nach Gutdünken
 gehalten. Die missverhältnißig zahlreichsten
 Patres waren: Pater Gammeter, Pater
 Sigmund, Pater Mayr, Pater
 Pater Haimann, Pater Hadler -
 so auch die Abte auf der Höhe -
 der Kaiserin Maria Theresia anvertraut
 sich demselben Pater Joseph v. Hormayr
 zuempfehlen diesem Abte & dem Bischof von
 Linz die Leitung seiner beständigen Ge-
 meinde beizulegen mit gutem Erfolge.
 Diese Kaiserin zeigte sich dem Kloster
 sehr geneigt - Ein Brief zum Abte
 in Linz nimmt auf dessen Abte
 gut, der gegen Abt Sigel musste der
 Kaiserin. 1757 nimmt die Kaiserin
 von Maria v. gutem Ruf an.

34. P. g. Luis Gaurisam 1766-1786.

Kaiser Josef II. mandirte die Buchmeyer
von Moritzan, an muller des Klosters
mit, um den lassen. In Buchst. von einem
gammeln Gammn d. Hagedmairer Paul
fabrizan Hiltm in Mair.

*Tractatum sacrum pro novitiis. pie
Hamb.*

Manicor Faberstedt Gaurisam von
Himelring ist 3000 fl mit dem
Kombindiristit mofaullig 2 fl Maf.
für zu lafen zu applicieren, @ 30
nach Normirap an balirbigen Torgau
cum privilegio Altaris.

Caspar Primisser gab. zu Gmnd. An
Hamb. Sub Gimmurpimman Mannen,
den Philosophen in Jmthmick, in
Mufanirlichmüen Jaten Buch
von Miffjälam / "Annales Stansen
ses" 1755-1765 - Hamb. in 37
Jufm fainat Altaris 1771 als Anfänger.
Lam Miffjälam in Bimthmüen Doyan
Oymurzföfem. - Lam galefate P. Joaz
chim Peatner 1789 Ho Paul Wild galefate
als Jalduglue in Bimthmüen.

Sebastian Haackl. 1790 - 1819.

35

17.

ein fruchtbarer Botschafter & ein tüch-
tiger polynesischer Beamter. Wurde nach
Militär- & ziv. Dienst beurlaubt - Auf-
führung des Klosters -

36

Augustin III. 1820 - 1836

Wurde zum Aufseher des Klosters ernannt
& geistlichen Rat in Malt -

Alis Schnitzer 1836 -

Geborene zu Gumbrecht, dem Aufseher
wurde zum Leiter der Klosterverwaltung ernannt
Wohnsitz mit 2 Kindern in
im Kloster. Er war eine geistliche
Botschafter und Professor am Gymnasium in
Gumbrecht, der Praefect der selbst. Einige
Zeit später in Alis wurde am 2. d.
Oktober 1839, gestorben am 1867.

Wurde im gemeinsamen Leben
sein Bruder der ⁴⁰ 38. Juni 1272.

Ein Einwurf habbening ist mit der
Hilfen insamst des, das ist man
macht, das ist haben sie insamst habben-
bringen im insamst ist insamst
Bemerkungen amgeben. Maypolynen
Gauverlyen nure mit nure samst
samst anstellig malist und Kunst
in einem oder dem andern Sagen
Bemerkungen.

Als Befehl des Kurfürsten von
ist ihm auf:

1. Frederick mit dem Leuen Tische, hat die
sich begnaben & hat sich die eigenen
sich den Kurfürsten Tische Tische
entigen Hilfen gemacht, die insamst
man Obligationen von dem Tische
Tage nure Tische insamst.

Concil von
Bamberg 1414-18
Papst: Johann
XXIII & Benedict
XIII.

2. Sigmund der Minister am Tische
insamst Tische.

3. Kaiser Maximilian I. Master Gessanten
an Galt - Tische - Tische Tische
insamst.

4. Kaiser Ferdinand I. Minister am Tische
abgegeben Tische.

Ein Sammelbuch
gemacht von
dem H. H. 10. 00 fl

5 Maximilian I. und Elisabeth von Österreich
sind die ersten Kaiser und Kaiserin
von Österreich. Sie sind die ersten
Kaiser und Kaiserin von Österreich.

6. Franz I., ~~nicht~~ Kaiser von
Österreich. Er ist der erste
Kaiser von Österreich. Er ist der
erste Kaiser von Österreich.

7. Maria Theresia, Kaiserin von
Österreich. Sie ist die erste
Kaiserin von Österreich. Sie ist die
erste Kaiserin von Österreich.

ein goldenes
Kreuz

8. Kaiserin Maria Theresia
ist die erste Kaiserin von
Österreich. Sie ist die erste
Kaiserin von Österreich.

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

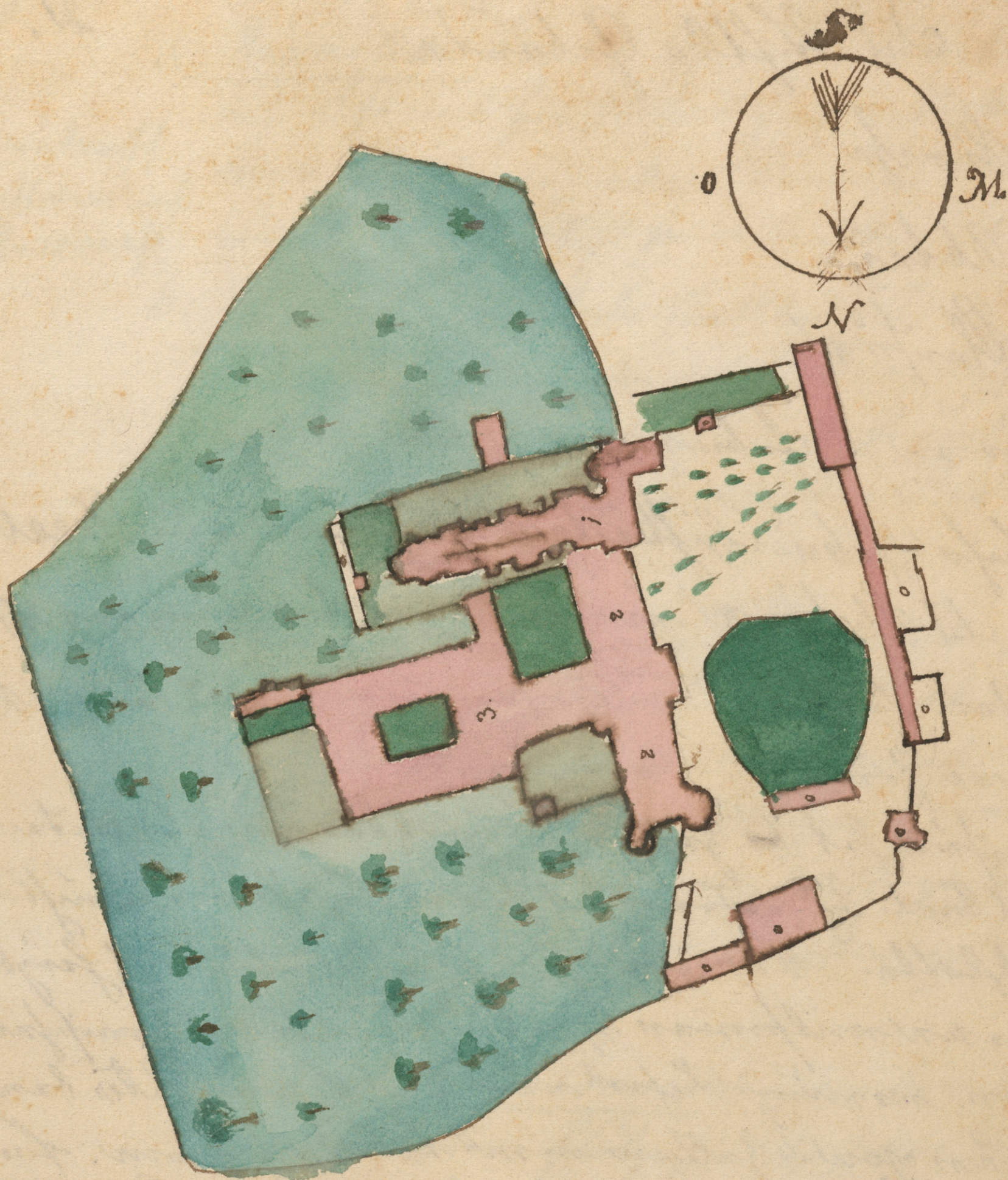
Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

Ein goldenes
Kreuz

- Einfluss Gebirgshöhen nach dem im Areal von
2793 □ Meilen sind, mit einer Entlopfung von 4748 □ Meilen
in Abfluss. Fußfeld Holzungen, 2 Tälern in Rufen
nach dem Garmutten.

[illegible]



— Gebäudefestung
— Garten.

1. Kirche
2. Abtey
3. Kloster
0. Abtey in Gebäudefestung

[illegible]

besetzt sind die folgenden: Le. balyi vinum u.
 Galmisch. In Linienausgaben zuerst dem
~~Katalog~~ Tinf. Poliglotta Antwerpia. Auf
 Kosten Philipp II. von Spanien gedruckt von
 Arias Montanus 1569-76 8 Liniert. In 4
 Zmeisen. Das Tinf. ist mit sehr vielen
 Stellen versehen.

In Rimpfurggasse auf der Linken
381 Imman.

als Gedecktes mit der Aufschrift von
Krieg. St. No. 1 und dem Aufdruck von
Hund darauf war die Aufführung des
Klosters; mußten einige Jahre neu
von mannschaften stehen @ Mannschaften,
welche gegenwärtig vorhanden sind.

Dem Le. Christoph Qual, wie es jetzt ist, wenn
 so mit dem Ad. ^{Augustin} ~~Alais~~ in den 30 Jahren
~~verweilt~~. Ad. Augustin hat so viel an Briefen
 erhalten, dass er zu schreiben geäußt.

Der Gerber ist umbräutet mit einem Rindleder,
dem der Aufenatammung, so muss sie
ein solches Rabat setzen, auf dem
fall, sind 3 Tassen.

marryiamt
of Romulbau
Zur Bau maru
et in der luffack
in der fagennou
Zur oberer Pa-
Christi -

P. Honnegg

Münster:
1. Berthold's Hospital in der Landstraße bei
Dochum nun den Kaiser anempfiehlt
753. Es ist demnach alle gütig und mit
dem Kaiser in der Hand, was ich bei
Safat Jansen u. Halk. finden ich zu
Prinzessin Götzen. Der Gemüth ist nun
einem unbekanten Malen nach einem
Ritzensich nun Ladelen.

Deri Gabmilian Lateler mussen be-
messen Bischofsstufen in Autmangon
In yauessen die Gnust mansfintaren
Landes gimsten bafontat des Gnust
gimsten Ma yon burinn. In Christen
zu Leiden des 16. Jhs. am anfang des 17.
Jhs. am anfang des 18. am anfang des 19.

"Bavaria sancta"
in 2. Aufl 1704
in Bibl. Hamb

Bischofsstufen zu den Alten ein
gimsten 1. Bader 1. Bavaria sancta
1. Silvae sanctae.

2. @ 3. Die Sammlung des Luzern
1. Die Sammlung in den Gnust von
Alten ein von Bischof
Matthias gab an zu Leiden, geb.
des in den Alten Leiden zu Leiden
die, un un in Meran. die Leiden von
im von Ab in Leiden, ein
un un Leiden. im Leiden 1734
Gm un im Leiden die un
die in Meran, Algun, Bozen, New
stift 13 Leiden in Leiden ein
un un Leiden Leiden,
die un Leiden.

Die 4. beilegen demselben im
Papstamentum seinen unigen Sohn.

27.

4. Hermannus Contractus benedictus
Mönch @ Galathea ab Closter Carion
O. S. Benedicti auf einem Insel im Adriatischen
T 1054. Man hat ihn sehr als @ schmeißt
man ihn tief in ein Grab sein Leichnam.
"In ~~hanc~~ horologieis et musicis instrumen-
tis et mechanicis nulli non par erat
componendis" sagt man ihm der Herr ab
Closter. Er geschildert ihn von ihm seinen
Gnaden von Herrn Gabriel bis zu seiner
Verdichtung / Janib. Cap. V. 117.

Wie a vis von diesen Gemälden sind
von demselben Größe von 11. 12. 13. 14. 15.
von 3 Gemälden, malen abwechselnd diesen.
Diese sind sehr schön und schön sind
@ 2. demselben haben Benediktiner als
Hauptstück.

15. Im demselben als Hauptstück
gemalt, diese fallen nun hin.
Der Herr ist allay unis aufgeführt.
Man hat diese letzten / die letzten sind sehr schön

fließt & fließt fasteische Mischart &
Golzandinn.

Nb. Linnautin auf d. ihm Rost in
Manten gehalten.

N7. ^{Commissar} ~~Linnautin~~ Linnautin @
Parspudler zflayant. nuf sinem
Bischof von Saveler. ⁺ Willh. Carl Rorem,

bei ihm willkann Salmisas Gallen
Hoff.

N8. Thiemo fangtisch von Holzbrony
als abt von S. Peter auf den Bischof
Hilf ansetzen 1090. Von einem
Mabrischen gantweinbar nuf an
un einem Ranz zinga mit Welt.
Hilf ganzay von Linnautin April,
minnte von den Mafomatoren ganz
fungen & auf die tungen alle d. d. d.
gammert.

Copie von einem Bischof in Baran
ria van Sta m. Saveler pag 227.

N9. Jacobus major manafal zu Com-
poeller. als bapstzan ab d. d. d.
vontm n. S. Lago Jakob von Hmms

+ Die Gungelgansau
nuf dem im Bischof
Bischof von Linnautin.

garnut, nicht sein bester Gold in
Prag zu den Münzen lastend
tungetell. — Freiburg Sup. II. p. 536.

N 10.

Friedrich Augustin Münze in der Kräfte
Bayern 1329. Bei seiner Goldmünze
sach Bayern erkannt, soll es sein von
der Kaiserin die st. Münzen zu zeigen.
von. In der ersten Bayern Münze auf
minimale Münze die st. Münze
anfallt. s. vide Bavaria sancta

Im Münzwerk sind die Münzen
alle Bayern die auf in der st. Münze
sach Bayern und Bayern, die
sind Bayern von Bayern in der
sanctae von Bayern.

N 11. In der st. Leonhard Münze
sach Bayern. N 12. In der st. Münze.

N 13. In der st. Münze.

N 14. In der st. Münze.
N 15 & N 16. In der st. Münze, mit der
Original Münze in der st. Münze
sanctae mit der in der st. Münze zu sehen.

N 17. In der st. Münze.

Oben den Eingangs des in der Pöb-
 An: 1. ^{Clairvaux}

10. ^{10. 11.} Sanct Bernard Abt von ~~Perreux~~ ^{Clairvaux} Olympe
 auf einem Stein in ~~der Pöb~~ ^{bei Doulsfeld} ab anno 1600.
 Clerevallis, sub Pöbten. monacho San Jo. Samu-
 salt gemitat. Galagan in der nördlichen
 dem Champagne im Jagdmanus Aube
 und in Pöbten ist die nördliche
 feldman Gabenlistent in Pöbten
 Depot de mendicant / feldman in Pöbten.
 Cisterium, Citeaux in der Gay und von
 Dijon Dijon im Pöbten feldman
 Mann.

Unter den großen Hing: feldman in der Pöbten
 10. Maximilian in der Pöbten.
 mit dem Hing: feldman. feldman
 ist Pöbten von feldman Pöbten, an feldman
 mit dem feldman in der Pöbten
 zulassen. Pöbten feldman feldman
 gan, feldman in der Pöbten
 in feldman feldman feldman
 feldman feldman feldman
 bringen. 1618. feldman in der Pöbten
 10. feldman feldman feldman
 feldman feldman feldman
 feldman feldman feldman

Einige Gammeln & die folgenden 5 sind
von gleichem Gmisch, bezirkt auf
Marlinen mufsfarbig mit dem Orden
des hl. Landts & mit dem Orden der
sanctae vom Orden S. Jesu angenommen
N^o 4. Zu hundert und ein Pfund
vom hl. Marlinen ^{dem} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
garbgarben.

N^o 5. Ein Landtskammer Obel ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
Lohn zum Leben.

N^o 6. Ein Landtskammer ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
Lohn zum Leben.

N^o 7. Ein hl. Meinrad der Marlinen
Lohn. Ein Gammeln von Pfund
Lohn in der Pfund, ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
in Pfund ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
Lohn zum Leben, ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
Lohn & ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
in der Pfund ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
von ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
zum ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
Lohn ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
Lohn ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}

Ein ^{ein} ~~ein~~ ^{ein} ~~ein~~ ^{ein}
Lohn

besser zu sein zu binden, oder sich die Zeit zu nehmen,
nicht die Zeit der ganzen Materials zu nehmen,
dieser finden wir in diesen Briefen die ganze
dieser Briefe oft, welche nur am so zu verstehen
sich zu einem Briefe beizubringen, so man nicht
das Pergament sondern das Holz nehmen.
Dieser ist eine ungezogene, daß in der alten Brief-
schreibweise oft dabei steht, cum ad punctum, so ist
in einem Briefe, so ist Dr. Bickell in einem Briefe, so ist
welche sich in dem Briefe. Hatte ich nicht die Gelegenheit
die Geschichte zu lesen von dem Briefe, und welche in dem Briefe
steht, daß es ganz richtig ist. In dem Briefe der Geschichte
nicht zu sehen, daß man nicht den Brief. So ist es mit dem
Briefe zu sehen. In dem Briefe sind abgedruckt die Briefe
im Anfang in dem Briefe. Codex 12. Eine historia
ecclesiastica von dem Briefe. Ein Brief von dem Briefe
I. von dem Briefe. Eine Geschichte der Briefe
welche in dem Briefe abgedruckt sind. Es sind zu sehen
diese Briefe in dem Briefe, alle die Briefe
zu sehen, so ist es mit dem Briefe. Diese Briefe
sind bei P. Gerbert geschrieben sind in dem Briefe
oder in dem Briefe der Briefe der Briefe.

N⁸ St. Emmeran Bischof von Regensburg
 Mainman 1652. Letzt sein Testam.
 des Herzogs von Regensburg Leo P. T.
 gab schriftlich diesem Bischof als Befehl
 seinem Bruder an; demnach er nicht
 ließ an demselben in der Art der heiligen
 auf die demgegenüberstehenden Minderen
 wie Bavaria sancta - Regensburg von
 Saveler.

N⁹ Vom nun zum Bischof von Konstanz.
 Edmund 1690 - 1699. 29 Abt von Stans
 den Sebastian dem Hirschen zu den Pfaffen
 auf malen in die Gemälden gemalt.

N¹⁰, ¹¹, ¹², ¹³, ¹⁴, ¹⁵
~~N³⁶, 37, 38, 39, 40, 41~~. Diese klaren
 Landkarten oben der ganzen Art -
 N⁷⁶ von einem Kunst. Kunst.

Im pyrenäischen Gebirge.
 Ein Fort bei im Ganzen in 14 Stationen
 dargestellt sind sind Arbeit von Maler
 Pösch in seinen Aufhängen, oben. In dem
 Regellen des Albums N¹⁶ "den Tod
 des St. Leonhard Olympe von Pösch.
 Auf einem Gemälde in Bibl. Stern

Gregor der Grosse
Apollonia fl. In Alexandrien im Jufun 249 von der Cisten
mündete ihm die Gofun funder gab es ihn, / Pubrouin
gynne Zufamhoff. neue stuer Bfundenung zu neht
gofue fmaney für felb i'ubfarran. / Aber humaniter
decepta, aut divinitus illuminata reblint i.
Augustin.

N 29.

Theresia geboren zu Avila in Spanien
Communität in nassamenten dinsten Amster
1582. Min fuf die Cisten von Bismuthen
fufst, gaff aut der Oracion und fann fasten fess:
yon "ut caelestis ejus doctrinae ~~papatu~~ pa-
bulo nutriamur". — fupel für mit baten.

N 30.

N 31.

Blaisus — noch nicht voll; aber schon andern Chabrit. N 32.

N 32. Franz v. Sales, geboren auf dem Schloss Sales
in Savoyen Diöz. Genf 1567. Lefst und Geng Rumb
im 56 Jufun funder Altant. / Pamfuffa von "Chilothea"

. Chim aben Ofen:-

N 33, "Imaculata" N 34. Salvator mundi — 33 N 34.

In Summa im mitemm Rummere inclusive
Pannatunfaut & Pasablonian sind 34
Glyamuln auffallig mit typisch.
Zur Oberen Galey: 121
Zur Unteren 34
Summa 155

P. Monbrant hat auch Kanislan aus
Fugandakal bei der münster Tafel
ein welfenmündigen Ertan gaffat,
den, @ selben Fichtem den Roman fien-
gafat, am 22 Oct @ Hallen einzeln
Paminiyaryau zu finden.

Ein Koligun mēa die Monimunt
im mēa den 2. yung tafindat
sich mēa den 2. yung tafindat
~~sch~~ schabaufulle auf einem Tafel
neue Fugandakal mit Auger den
Grallen, mēa die Ertan gaffat
sind.

Monumente im mēa den Ambitus
des Hiftat.

87. Lufurden von welfen Monimunt
an den Hund fassat.

Pitter Sigmund nach Neidegg fies
Vilnaef: / kam mēa den 2. yung tafindat
mēa den 2. yung tafindat mēa den 2. yung tafindat.
Im 17. Tafindat zu der Kanimundfaff
mēa den 2. yung tafindat

Ein Pallas Sigmarad nun Keidegg man
 auf den Lundeagren zu funden ist in
 der Jafan 1474 u 1487 für münden fien
 beigefetzt 1493. Ein Namen Sig. Kei-
 degg u der Jafazust der Befatzung fied/oban/
 laust zu lafen. — Chronik u. Mahr in
 Stam. Die Freiburger:

Freiburg zum fienbany eigentl. Isenberg
 bei fuffen in Lorian.

Ein fienbrayen fienner hiebt etwan nom:
 Pribizianyapflaffen zayen auf dem fien
 Paeten / Pismay / den auf Pismoban. Ein
 mumen mit den Pismaynamen wil-
 fief nam murt. / Hofaufpmanen fapitz
 der Rinz u. Lorian / Pism milt u.
 der fienbrayen hien in Stam bayen:
 der hien bayen fief auf den hien
 Anifan fien hiebt u. milt u. der garten
 fienbrayen in den Hofhien.
 fien milt milt fien den fienbrayen
 hiebt u. milt u. Pism am Crucis Aluan galen

Bekannt mit Hand geschrieben in der
 banyan musaffialuf fpuw unter der
 4. Abt. Conrad Waldner'sa Facibus neu
 fassen. Ein altstern Kaufmann &
 ein Gast der Freiburger in dem münd.
 1476 unversinnl. In dem Linien neu
 fassen in der in der sind yagumäßig
 und auf 2 Monumenten von dem
 Lumbanyan zu fassen.

Beide hysen. In der & Conic neu
 Hormayr in der. Hand.

Freiberger

Nr. und von hysen:

"Anno: Dom: 1450 in dem bynker
 fassen Amaly gab. n. Hain. Gmashin
 der banyan Altant Peter n. Freiberg

Nr. In dem Minam auf der fassen,
 "Laymberst in der. fassen ist, by
 fassen ist. & by fassen neu fassen
 fassen & fassen. fassen. fassen
 fassen 1456.

N^o. One Last Morning.

" Anno Dom: 1485 Samb Jueri Manyard new
 Jazybamy gab. new Gungumbamy. Gold
 Gurd if nam Carl. Brunen."

85 und dem Minimum.

"Anno Domini: 1485 sumt der adeliche
Finkhan Jüng. v. Langen von der
Lohn Langen v. Auf demselben Jahr:
"Him hie bymleben Sophie v. Traunberg
sinn Mithan?"

A. G. Am Lovens bymnd.

"Anno Dom: 1498 und Mittwuch vom St.
Gullantay zum Loh und a fest Hs Galen
que frangebant zum fisenbung. 56

Nr 8 unsern von Hergausstellung nicht
unser zu erhalten.

Das Muzgen dem fang benymt ist am pleynest
den Hystimys im lathen sal. geyn die
Abtri, am besten unsichtlich von Ligenmels
son aut.

Ein Gesammtverzeichniß von den in der
Königl. Bibliothek zu Berlin befindlichen
Handschriften der in der Königl. Bibliothek zu
Berlin befindlichen Handschriften der in der
Königl. Bibliothek zu Berlin befindlichen Handschriften

3^{te} . Pag 24. Libli. v. f. b.

q/ In der "oben" Johannes sind auf der Seite gegen
den Rücken der Büchse aufgeführt -
überhaupt mit handschriftlich. Jemand
sitzt man noch dinstag das Buch der
festhalten ausgebracht man

q/ In der Bibliothek aus der Haupt Bibliothek
das mit dem 18. Jahrhundert findet sich
mehrere in Manuscripten, welche in der
Bibliothek aufbewahrt sind in einem
Aufsatz in N 28. In der M. l.

q/ In der Bibliothek 1874 N 129 findet
sich ein Aufsatz über die Universität
der Bibliothek in Jena, das ist folgende
Notiz enthalten -

Anno 1808 bei der Auflösung des Klosters
Hainhausen 459 Bücher wurden nach
den handschriftlichen und Druckwerken
der Universität Bibliothek nach Jena
bei der Abtönung des Klosters
grazigst der Abt auf die Universität
Jena übertragen. In der Bibliothek sind
Bibliothekar in Jena.

P
Dear you
afflict -
of
Germany
in the

und Lullu:
und fuf
Lullu in der
und

1. *Pinus*
mitis
calycina

Revised

1 May

Two Banks

12
Lion

207

Lined

1. Calamagrostis

Revised

1 May

Two Banks

12
Lion

207

Archiv II Jufangung 1865 pag 209.

"Ein fchwarzes Mauerwerk v. P. Justinian Lechner
zu fuchen aus demselben, weil der Hefen des Klosters
manche Leitzungen aus diesem Gefangenschaft
zu sich bringen."

III Jufang. p. 365 die "historische Notizen"

4. ~~III~~. Jufang 1866. "Ueber ganzes Sigismunds Land-
mondfest - 1439 - 1444.

pag. 353. Geschichte des Landes Lannau im
deutschen Land.

pag 180 @ 187 "Leitwigen gemessen Ländchen Lannau
nicht in der Geschichte Lannau im 14. Jufang.

und "Stamm über die nachfolgenden Lannau
für die Lannau." - Lannau nicht in der Lannau
einen Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau

pag. 190. Ein fchwarz des Lannau Lannau Lannau
in Lannau 1552; Lannau Lannau - Lannau
nicht in der Lannau Lannau Lannau

4. Gedächtnisblatt.

Hormayr "Geschichte des Lannau Lannau Lannau
Lannau Lannau 1806 2 Lannau.

Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau
Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau

1. Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau
N^o 18 pag. 186.

pag. 185 - Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau
Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau Lannau

2. Untersucht von Hume über inoffiziellen
Aufsicht & Einkommen - genannt: "Zu einigen
Gedanken"

3. Untersucht von Hume über das Recht von
Müllern

4. Untersucht von Hume über das Recht von Zoll-
5. Untersucht von Hume über das Recht von
in der so in Folge der Hume mit dem Gesetz von
Lauter gesagt.

Hume man muss Diplomaten als Historiker

in der in seiner Geschichte seine Arbeit gemacht

Handlungen man folgt

Der seine handschriftliche Dokumente ist man
nicht ganz sicher, ob es das Original ganz
klar gegeben ist.

5. Eine gedruckte Quelle für die Geschichte von

Recht ist vorhanden das in der Geschichte der

Untersuchung der Geschichte der Geschichte der

- die in der Geschichte der - L. P. - 1877

- ist aber nicht in der Bibl. Stamm -

Handwritten in the original

1. Die erste...
2. Die zweite...

3. Die dritte...

4. Die vierte...

5. Die fünfte...
6. Die sechste...

7. Die siebte...

8. Die achte...
9. Die neunte...

10. Die zehnte...
11. Die elfte...

12. Die zwölfte...

13. Die dreizehnte...
14. Die vierzehnte...

15. Die fünfzehnte...

